

Pressemitteilung – 20. Februar 2024

Protestkundgebung gegen den Bau der Bobbahn in Cortina

Südtiroler Umweltverbände mit dabei

Anlässlich des auf gestern angesetzten Baubeginns für eine neue Bobbahn für die Olympischen Spiele Mailand-Cortina 2026 haben die Umweltverbände des Alto Bellunese eine Protestkundgebung bei der alten Bobbahn in Cortina organisiert. Obwohl es ein normaler Arbeitstag war, sind der Einladung viele Bürger und unterstützende Gruppen und Komitees gefolgt, die sich gegen den Bau aussprechen und sich für ökologischere und wirtschaftlich nachhaltigere Spiele einsetzen wollen.

Obwohl das IOC mehrmals bekräftigt hat, dass die bereits vorhandenen Bobbahnen in den Alpen für die Wettkampfausübung mehr als ausreichend seien, und daher dem Bau einer neuen Bahn in Cortina eine Absage erteilte, besteht die italienische Regierung weiterhin auf die Durchführung des Projekts, dessen Kosten sich auf über 120 Millionen Euro belaufen. Wegen der kurzen Bauzeit besteht auch noch die reale Gefahr, dass die Arbeiten nicht rechtzeitig für die Spiele abgeschlossen werden.

Was die künftigen Führungskosten der Bahn (1,5 Mio. € pro Jahr) betrifft, bestätigte Wirtschafts- und Finanzminister Giancarlo Giorgetti kürzlich bei einer Fragestunde im Senat, dass diese vollständig von der Gemeinde Cortina, der Region Venetien und den Provinzen Trient und Bozen getragen werden müssten.

Unerklärlich ist, dass das Projekt den Bürgern noch nie öffentlich vorgestellt wurde, obwohl das im Vorfeld versprochen worden war.

Südtiroler Umweltverbände unterstützen Protest

Mehrere Vertreter der Südtiroler Umweltverbände wie des Heimatpflegeverbandes, der Plattform pro Pustertal, des Alpenvereins, des Dachverbandes für Natur- und Umweltschutz und des Umweltrings Pustertal haben sich daher aus Solidarität an der gestrigen Protestkundgebung beteiligt und ihre Unterstützung den Umweltverbänden des Belluno gegenüber bekräftigt.

Felix Neureuther kritisiert mangelnde Nachhaltigkeit

Kritik an der mangelnden Nachhaltigkeit der vielen Olympia-Baustellen und speziell an dem Neubau der Bobbahn kommt auch von prominenter Stelle. Der ehemalige Skirennläufer und Wintersport-Experte Felix Neureuther kritisiert in seiner Dokumentation „Spiel mit den Alpen“, die diese Woche vorgestellt wird, die vielen Baumaßnahmen, die nicht mit den Nachhaltigkeitskonzept des IOC zusammenpassen.

Albert Willeit, Bezirksobmann Heimatpflegeverband Südtirol